

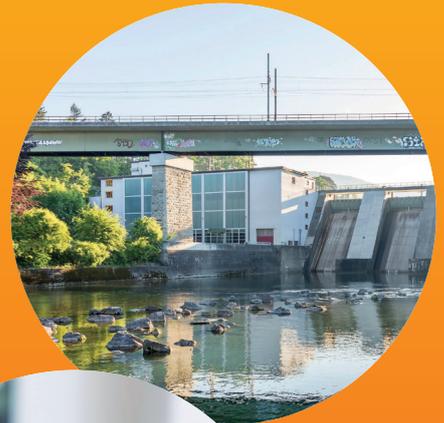
POWERNEWS

DER NEWSLETTER VON ENERGIE WETTINGEN

03-23

STROMPREISE STEIGEN 2024 ERNEUT

Verschiedene Faktoren führen zu einer Erhöhung der Strompreise von rund 10 Prozent



KUNDENPORTAL

Den eigenen Stromverbrauch zeitnah einsehen



WÄRMEVERBUND

Voraussichtlich 2025 wird die untere Landstrasse mit Fernwärme erschlossen



ENERGIE
wettingen

56

«Unser Einfluss auf die Strompreisgestaltung ist beschränkt.»



Liebe Leserinnen und Leser

Keiner mag Preiserhöhungen und wir sind uns bewusst, dass eine erneute Erhöhung der Strompreise für viele eine grosse Belastung darstellt. Leider ist unser Einfluss auf die Preisgestaltung aber beschränkt. Höhere Preise unseres Vorlieferanten AEW und der nationalen Netzbetreiberin Swissgrid, hohe Beschaffungskosten am Markt sowie die Aufwendungen für die neue Winterstromreserve werden direkt an die Endkunden weitergegeben. Allein die höheren Kosten von Swissgrid und die der Winterstromreserve machen rund die Hälfte der Strompreisanpassung aus. Die gute Nachricht: Die Wahrscheinlichkeit einer Strommangellage ist in diesem Jahr geringer. Ausserdem scheint es an den Energiemärkten eine Stabilisierung zu geben, was in den kommenden Jahren eine Preissenkung zur Folge haben sollte – sofern es zu keinen weiteren Verwerfungen kommt.

Auf einer anderen Ebene beginnt für Energie Wettingen ein neues Kapitel: Im Perimeter unsere Landstrasse investieren wir in eine nachhaltige Energieversorgung und setzen voraussichtlich im Jahr 2025 unser erstes Fernwärmeprojekt um.

Für mich wird dies die letzte «PowerNews» sein. Ich habe mich entschlossen, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Es war eine grossartige Zeit und ich wünsche Energie Wettingen nur das Allerbeste. Ich danke Ihnen für das Vertrauen in uns. Künftig wird an dieser Stelle mein Nachfolger Louis Lutz berichten.

Guido Hüni, CEO Energie Wettingen

Strompreise steigen 2024 erneut

Die Preisentwicklung an den Strommärkten, die höheren Kosten des Vorlieferanten und die vom Bund vorgeschriebene Winterstromreserve führen im kommenden Jahr zu einer Erhöhung der Strompreise von rund 10 Prozent.

Energie Wettingen engagiert sich konsequent für möglichst tiefe Strompreise. Diese sind jedoch in hohem Masse von Faktoren abhängig, die wir nicht beeinflussen können.

Nach einem Rekordhoch im Sommer 2022 sind die Einkaufspreise in der zweiten Hälfte desselben Jahres wieder gefallen und haben sich stabilisiert, allerdings auf einem viel höheren Niveau als vor der Pandemie. Obwohl Energie Wettingen den Strom für ihre Kunden in der Grundversorgung zu mehreren Zeitpunkten in Teilmengen am Energiemarkt beschafft (strukturierte Beschaffung), können die extremen Preisausschläge nur teilweise abgedeckt werden. Energie Wettingen gibt nur die vorgelagerten Mehrkosten von 5,8 Prozent weiter und verzichtet auf eine regulatorisch erlaubte Maximalerhöhung der Energiepreise.

Einer der Bestandteile des Strompreises ist der Netznutzungstarif. Darin werden der Transport und die Verteilung des Stroms

vom Kraftwerk bis ins Haus und die allgemeinen Systemdienstleistungen der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid verrechnet. Im Netznutzungstarif enthalten sind auch die weiterverrechneten Kosten für das vorgelagerte Übertragungsnetz der AEW. Sie allein erhöhen sich im Vergleich zu 2022 um 21,8 Prozent. Weiter wirken sich die höheren Aufwendungen für Netzverluste, für den Smart-Meter-Rollout und für die Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen preissteigernd auf die Netznutzungstarife aus. Erstmals müssen Kunden auch für die Winterstromreserve mitaufkommen (1,2 Rp./kWh). Dazu gehören die Wasserreserven in den Stauseen und die Notkraftwerke in Birr AG und Cornaux NE.

Gesamthaft erhöhen sich die Durchschnittspreise für einen Haushalt mit einem jährlichen Verbrauch von 4500 kWh von 31,8 Rp./kWh auf 35 Rp./kWh. Für einen durchschnittlichen Vierpersonenhaushalt bedeutet dies Mehrkosten von rund 12 Franken pro Monat respektive 145 Franken pro Jahr (ohne MwSt.).

Um die Attraktivität von Solaranlagen weiter zu steigern, werden wir den Stromrückliefertarif von 16,5 auf neu 17 Rp./kWh erhöhen. Herkunftsnachweise können weiterhin zum Preis von 3 Rp./kWh direkt an uns verkauft werden. ●

Strompreise

Die neuen Preisblätter, weitere Details und ein Erklärvideo zu den Strompreisen finden Sie unter energiewettingen.ch/stromprodukte



Alle Ihre Energiedaten im Kundenportal einsehbar – rund um die Uhr

Unser Kundenportal myEW wird immer besser. In den Wettinger Haushalten, wo bereits Smart Meter im Einsatz und die technischen Voraussetzungen gegeben sind, können Kundinnen und Kunden ihren Stromverbrauch neu zeitnah einsehen.

Anmelden

Für die Registrierung benötigen Sie die Rechnungs- und die Kundennummer. Beides finden Sie auf unserer Rechnung.

Umzug

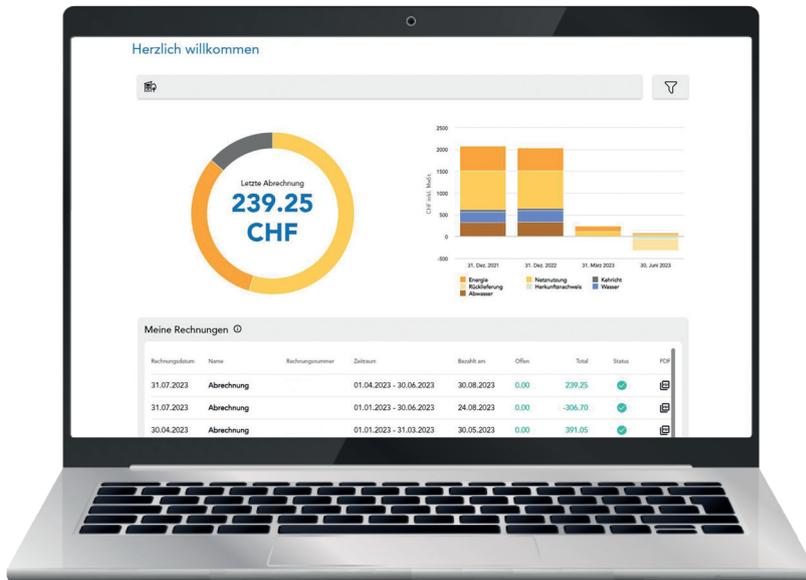
Melden Sie uns einen bevorstehenden Umzug besonders einfach und bequem über das Kundenportal.

Rechnungen

Rufen Sie jederzeit Ihre bezahlten und offenen Rechnungen auf.

Bezahlen

Wählen Sie die gewünschte Zustellart (Post oder Mail) und bezahlen Sie unkompliziert mit eBill, Lastschriftverfahren (LSV) oder Debit Direct.



Vergleichen

Sehen Sie, wie sich Kosten und Messdaten entwickelt haben, und vergleichen Sie diese.

Zählerstände

Im Kundenportal können uns die Zählerstände einfach und bequem übermittelt werden. Ausserdem sind die zuletzt abgelesenen Zählerstände ersichtlich.

Verbrauchswerte

Ist bei Ihnen bereits ein Smart Meter im Einsatz und sind die technischen Voraussetzungen gegeben (wird durch ein Schreiben von uns angekündigt), können Sie Ihren Stromverbrauch in Viertelstunden-, Tages-, Monats- und Jahreswerten anzeigen lassen und sind so immer bestens über Ihren aktuellen Stromkonsum informiert.

Stromprodukt

Sehen Sie, für welches Stromprodukt Sie aktuell angemeldet sind, und wechseln Sie auf Wunsch zu einem anderen Produkt.

Smart Meter?

Intelligente Stromzähler, sogenannte Smart Meter, sind wichtig, um den künftigen Anforderungen an die Energieversorgung gerecht zu werden. Unser Ziel ist es, bis Ende 2026 alle rund 13'000 Zähler in Wettingen auszutauschen. Ist bereits ein Smart Meter bei Ihnen installiert und sind die technischen Voraussetzungen gegeben, werden die Verbrauchswerte automatisch im Kundenportal aufgeschaltet. Sie werden mit einem Schreiben darüber informiert. In welchem Jahr Ihr Standort an der Reihe ist, sehen Sie auf unserer Rollout-Übersicht auf energiewettingen.ch/smartmeter.

myEW

Gleich im Kundenportal anmelden und von vielen Vorteilen profitieren:



energiewettingen.ch/kundenportal

Wärmeverbund an der unteren Landstrasse

Voraussichtlich im Jahr 2025 wird die untere Landstrasse saniert. Dann soll das Gebiet auch mit Fernwärme erschlossen werden.

Im Zusammenhang mit der Sanierung der unteren Landstrasse hat der Verwaltungsrat von Energie Wettingen beschlossen, die Gelegenheit zu nutzen, um das Gebiet gleichzeitig mit Fernwär-

me zu erschliessen. Damit schliessen wir uns an das Netz der Regionalwerke Baden an – unter der Voraussetzung, dass die Wirtschaftlichkeit für den Netzausbau gegeben ist. Die untere Landstrasse soll so von einer ökologisch sinnvollen und preiswerten Heizlösung profitieren können. In den kommenden Wochen werden die Eigentümer im Planungssperimeter zur Abklärung des Bedarfs und hinsichtlich der weiteren Schritte kontaktiert.

Die Arbeiten an der Machbarkeitsstudie der Planungssperimeter «Altenburg und Bahnhof» sowie «Tägerhard» schreiten voran. Insbesondere bei den Planungen der Energiezentralen sind Fortschritte erzielt worden.

Bleiben Sie informiert und besuchen Sie regelmässig unsere Website unter energiewettingen.ch/waerme. ●



Guido Hüni verlässt Energie Wettingen

Guido Hüni hat sich entschlossen, Energie Wettingen Mitte September 2023 zu verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Er war seit Juli 2020 CEO und hat in dieser Zeit zahlreiche Weiterentwicklungen angestos-

sen und massgeblich dazu beigetragen, Energie Wettingen zu einem Energiedienstleister zu formen. Guido Hüni: «Ich verlasse Energie Wettingen mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Es war eine grossartige Zeit und ich bedanke mich bei allen Kolleginnen und Kollegen sowie beim Verwaltungsrat und wünsche Energie Wettingen weiterhin viel Erfolg.» Markus Maibach, Verwaltungsratspräsident: «Guido Hüni hat unser EW wesentlich geprägt und erfolgreich weiterentwickelt. Wir bedauern seinen Weggang sehr und wünschen ihm für seine berufliche Zukunft alles Gute. Im Namen des Verwaltungsrats bedanke ich mich bei ihm für die sehr gute Zusammenarbeit und seinen grossen Einsatz für unser Unternehmen.»

Der Verwaltungsrat hat als Nachfolger Louis Lutz zum neuen Geschäftsführer ernannt. Louis Lutz bringt ein breit gefächertes, fundiertes Fachwissen und langjährige Erfahrung in verschiedenen Führungspositionen in der Energieversorgung mit. Er wird seine neue Funktion am 1. Dezember antreten. ●

Standardprodukt Wasserstrom: nachhaltige Anpassung

Im letzten Jahr fielen in der Schweiz aussergewöhnlich wenig Niederschläge. Dies führte zu einer geringeren Stromproduktion aus Wasserkraft und zu einem nicht vorhersehbaren Defizit an Herkunftsnachweisen (HKNs) aus Wasserkraft Schweiz. Als Verteilnetzbetreiber musste Energie Wettingen – wie viele andere Schweizer Verteilnetzbetreiber – auf ein Ersatzprodukt umstellen und HKNs aus Wasserkraft Europa beschaffen.



ENERGIE
wettingen

Gedruckt auf FSC MIX-Papier. Papier aus verantwortungsvollen Quellen

Herausgeberin:
Energie Wettingen AG
Bilder:
© Energie Wettingen AG

Energie Wettingen AG
Fohrhölzlistrasse 11
5430 Wettingen
Telefon 056 437 20 90
info@energiewettingen.ch
www.energiewettingen.ch